



Renovabis

Unterrichtsbausteine für eine Doppelstunde: Bewahrung der Schöpfung – Renovabis



Dieser Unterrichtsentwurf kann auf verschiedene Jahrgangsstufen angewandt werden; er unterliegt unterschiedlichen Rahmenbedingungen: Je nach Klasse muss daher die Lehrkraft selbst bestimmen, wieviel Zeit für die einzelnen Punkte einzuplanen sind, ob einige ganz entfallen oder anders kombiniert werden müssen.

Zweite Stunde

DU erneuerst das Angesicht der Erde – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung

Lernziel: Die Schülerinnen und Schüler erlangen ein Bewusstsein für die Umweltproblematik in Mittel-, Ost- und Südosteuropa (MOE) und erfahren, wie das katholische Hilfswerk Renovabis Projekte seiner Partner im Osten Europas unterstützt.

I. Rekapitulation ... falls es sich um zwei Einzelstunden handelt.

Wenn wirklich eine Doppelstunde möglich ist, schließt sich der **Kurzfilm** „Zweite Stunde/II.“ sofort an „Erste Stunde/VII.“ an.

1. Was haben wir in der letzten Stunde gelernt?
2. Überprüfung des Gelernten: Vorschläge für Fragen an die Schülerinnen und Schüler
3. Ergebnisse der Hausaufgaben – Lehrer-Schüler-Gespräch: Was habt ihr über Renovabis herausgefunden?

II. Kurzfilm über die Arbeit von Renovabis

<https://www.renovabis.de/material/material-fuer-den-unterricht>

In diesem Kurzfilm wird die Arbeit von Renovabis anhand von Projekten im Osten Europas kurz dargestellt: Jugendpastoralarbeit in Litauen, das langjährige Projekt der Europaschulen in Bosnien und Herzegowina und Sozialarbeit in der vom Krieg erschütterten Ostukraine. Der Hauptgeschäftsführer von Renovabis, Pfarrer Dr. Christian Hartl, stellt das Leitwort der Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks im Jahr 2021 vor: „DU erneuerst das Angesicht der Erde. Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung“.



III. Recherchephase in Arbeitsgruppen

1. Was wurde im Film berichtet? Warum setzt sich Renovabis für die Schöpfungsbewahrung in Mittel-, Ost- und Südosteuropa ein?
2. Entsprechend der Enzyklika *Laudato si'* setzt sich Renovabis mit der Förderung sozialer und ökologischer Projekte für die Bewahrung der Schöpfung in Mittel- und Osteuropa ein. Im Filmclip waren vor allem soziale Projekte zu sehen. Die Recherchephase nimmt einige ökologische Projekte in den Blick. Dies geschieht durch interaktives Lernen im Internet.

<https://www.renovabis.de/hintergrund/du-erneuerst-das-angesicht-der-erde-ost-und-west-in-gemeinsamer-verantwortung-fuer-die-schoepfung-bilderstrecke>

Die Schülerinnen und Schüler verstehen dadurch, wie der Auftrag zur Schöpfungsverantwortung erfüllt wird.

3. Renovabis-Quiz: Länder – Projekte – Arbeit des Hilfswerkes:

<https://lehrer.osteuropaquiz.de> und <https://www.osteuropaquiz.de>



IV. Zusammentragen der Ergebnisse

- Austausch der Arbeitsgruppen untereinander – Fixierung im Heft.
- Lehrer-Schüler-Gespräch: Was ist der gemeinsame Nenner dieser Projekte?

V. Transferphase

Lehrer oder Lehrerin motiviert die Klasse: „Ein neues Umwelt-Projekt, das von Renovabis gefördert werden soll, findet in der Ukraine statt. Wie würdet ihr vorgehen, damit dieses Projekt erfolgreich wird und Unterstützer findet?“

1. Es werden Arbeitsgruppen gebildet, die selbständig versuchen sollen, ein eigenes Projekt auszuarbeiten. Es soll für Außenstehende nachvollziehbar dargestellt und beworben werden.
Dazu werden Grundsatzinfos gegeben, wie Renovabis Projekte fördert und welche Anforderungen an diese gestellt werden. Die Ausarbeitung soll konventionell durch Plakate mit aufgeklebten Fotos usw. kreativ gestaltet werden.
2. Die Arbeitsgruppen stellen ihre „Renovabis-Projekte“ vor und erklären, warum diese den Auftrag des Jahresthemas erfüllen.
3. Die Plakate werden im Klassenzimmer aufgehängt, damit sie in Erinnerung bleiben. Falls die Erarbeitung online geschah, muss ein Ausdruck möglich sein, der aufgehängt werden kann.

VI. Sicherungsphase

Durch Hefteintrag werden folgende Punkte fixiert:

1. Was zeichnet ein Renovabis-Projekt aus?
2. Wie setzt sich Renovabis konkret für die Schöpfungsbewahrung ein?
3. Vorschläge der Schülerinnen und Schüler für interessante Projekte, deren Darstellung und Bewerbung?

VII. Ausblick und Weiterdenken

<https://www.renovabis.de/material/material-fuer-den-unterricht>

Interview mit Renovabis-Hautgeschäftsführer Pfarrer Christian Hartl

So können Jugendliche den Osten Europas entdecken

- Filmclip: Renovabis-Hauptgeschäftsführer Pfarrer Christian Hartl gibt Hinweise für Begegnungen mit Land und Leuten in Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Er berichtet auch über die Dialog- und Partnerschaftsarbeit von Renovabis, Freiwilligendienste und das Projekt „GoEast“.

